



Ralf Uka

Dammstraße 36  
30419 Hannover  
[segeln@ralfuka.de](mailto:segeln@ralfuka.de)  
[www.ralfuka.de](http://www.ralfuka.de)  
0151/226 542 93

---

### **Ein maritimes Vergnügen**

Für Volkshochschulen, Kultureinrichtungen, Buchhandlungen, Segelclubs und -schulen biete ich verschiedene Filmvorträge an. Die professionell geschnittenen und sorgfältig vertonten Filme werden auf humorvolle Weise live kommentiert - ein maritimes Vergnügen. Selbst bei einer Weinprobe in Burgstaaken/ Fehmarn habe ich meinen Film über die Ostsee gezeigt - der Winzer wusste offenbar, dass auf Bornholm tatsächlich Wein angebaut wird.

Equipment für Räume bis 60 Personen ist vorhanden, Termine und Honorar auf Anfrage. Ein paar Kostproben liefern die vielen Clips auf meiner Homepage [www.ralfuka.de/videos](http://www.ralfuka.de/videos)

### **Mit dem Wind nach Spitzbergen**



Wir segeln von Cuxhaven 3.430 nm in die nicht untergehende Sonne Spitzbergens und zurück zu den Lofoten. Spannende und wunderbare Bilder über unseren Kurs entlang der Hurtigroute bis rauf nach Tromsø. Wir begegnen Walen, besuchen Barents legendäre Insel Björnöya und schließlich die Entdeckung von Eis und Einsamkeit in der grandiosen Landschaft von Svalbard (Spitzbergen). Doch so kalt und einsam ist es hier gar nicht ...

Film und Vortrag, 2 x 50 Minuten, Full HD

---

### **Ostsee Rund**



Wir segeln von Rügen über Polen (Gdansk) nach Litauen (Klaipeda, Nida). Die Mittsommernacht feiern wir in Lettland und besuchen natürlich auch Riga. In Estland kommt man nicht an Tallinn vorbei, dann Helsinki und von Turku rüber nach Mariehamn ins Zentrum der

Alandsinseln. Zurück geht's über die schwedischen Schären, natürlich Stockholm, Gotland, Öland, Kalmar und über die Hanöbucht nach Bornholm. Über Mön ist es dann nur noch ein kleiner Schlag zurück nach Heiligenhafen.

Film und Vortrag, 2 x 55 Minuten, Full HD

---

### **Durch Schwedens wilden Westen bis rauf nach Oslo**



2014 beschert den Skandinaviern den schönsten Sommer seit Jahrzehnten. Wir segeln Schwedens "Wilden Westen" von Malmö rauf nach Göteborg und tauchen dabei in die wunderbar sommerliche Welt der Schären. Von dort den Oslofjord weiter in Norwegens Hauptstadt. Das Wort Springbrunnen muss man in diesem Sommer keinem Norweger oder Schweden erklären, die springen da wirklich rein. Eine herrliche Segelreise.

Film und Vortrag, 2 x 50 Minuten, Full HD

---

### **Schweden Rund!**



Schweden Rund geht nicht? Geht doch, dafür haben die Schweden den Götakanal gebaut.

Wir segeln Schwedens schönste Schärenküste von Utklippan bis Mem und genau dort beginnt unter Götakanalabenteuer. Der Film zeigt exemplarisch einige der 60 gelegentlich aufregenden Schleusungen, erzählt aber vor allen Dingen, wo Schweden am schönsten ist. Wir segeln auf den großen Seen (der Vänern ist z.B. 11 x so groß wie der Bodensee) und rutschen über den Trollhättekanal und die Göta Älv runter nach Göteborg. Hier verabschieden uns unsere Freunde mit "Mast- und Schotbruch", doch zwei Stunden später kommt der Mast tatsächlich von oben. Muss man das auch noch filmen? Ja, muss man und es ist vielleicht gerade deshalb ein vergnüglicher Film.

Film und Vortrag, 2 x 50 Minuten, Full HD

---

## Atlantische Störungen: Segeln im Starkwindrevier Kanarische Inseln



Der gemeine Urlauber an sich ist auf den Islas Canarias liegestuhlmäßig in einer völlig anderen Welt unterwegs. In den Bettenburgen auf den von der Sonne verwöhnten Südwestseiten der Inseln bekommst du nicht mit, was draußen auf dem Wasser abgeht. Wir segeln in einem ausgesprochenen Starkwindrevier. Meist sind wir bei 5 - 6, oft bei 7 - 8 Beaufort unterwegs. Jawoll, auf den Leeseiten geht es auch gemächlicher zu. Natürlich beeindruckt uns die Landausflüge und die großen Städte. Begeistert sind wir vom Carnival auf Gomera, aber richtig aus dem Häuschen sind wir erst in Santa Cruz de La Palma. Was gibt es noch? Wale, Vulkane, Fallböen, Hippies, Schildkröten ... ein geiler Segelfilm.

Film und Vortrag, 2 x 45 Minuten, Full HD

---

## Skagen halbrund: Über NOK, Eider und Nordsee durch den Limfjord



Der Skipper und sin Fru tuckern über NOK und Eider, also über Rendsburg und Friedrichstadt bis Tönning. Weiter durch das Eidersperrwerk und in vier langen Schlägen über die Nordsee nach Hörnum (Sylt), Fanø und über Hvide Sande bis rauf zum westlichen Eingang in den Limfjord, nach Thyborøn. Der 1.500 km<sup>2</sup> große Limfjord verbindet die Nordsee von Thyborøn im Westen bis Hals am Kattegat im Osten. Dänemarks blaues Band ist meist ganz schön flach, selten ganz schön tief. Mittendrin, auf dem Flach zwischen Nord- und Ostsee, Løgstør mit dem Frederick VII. Kanal. Wir segeln durch eine beeindruckende Natur und schaffen längst nicht alle 55 Häfen. Manchmal sind wir ganz schön einsam unterwegs, hin und wieder eine Kleinstadt, doch dann rein in die quirlige Großstadt Aalborg (ja, ohne Å). Über Hals, Kattegat und den Großen Belt zurück nach Heiligenhafen.

Film und Vortrag, 2 x 45 Minuten, Full HD

---

## 1.000 Meilen Mittelmeer

90 alle Wetter Minuten eines spannenden Törns durch einen der schönsten Abschnitte des Mittelmeers. Wir überführen eine Jeanneau Sun Odyssey 45.2 von Marmaris/Türkiye nach Portisco/Sardegna. Am Ende habe ich in Santa Maria Navarrese auf Sardinien nicht nur den

Kanal von Korinth, unendlich viele Delfine, den Ätna und meine neue Lieblingsinsel Ustica, sondern auch 1.004 Meilen auf der Logge.



Film und Vortrag, 2 x 45 Minuten

---

### **Rund Bornholm & Christiansø**

Wir segeln von Heiligenhafen über Warnemünde, Stralsund und schließlich von Sassnitz bei 6 – 7 Bft. zunächst rüber nach Rønne/Bornholm. Bornholm ist einfach nur schön und es gab so viel mehr zu sehen, als wir uns vorstellen konnten. Hinzu kommt das für die Ostsee ungewöhnlich warme und stabile Klima. In vielen Gärten wachsen Feigen und, das gibt's doch nicht, hier bauen dänische Winzer Wein an. Richtig, dänischer Wein! Natürlich besuchen wir die einst so berühmte Hammerhusburg und radeln die schönste Radtour der Insel.



Von Gudhjem, dem wohl schönsten Ort, und Svaneke sind wir ebenso begeistert wie von Christiansø, den Erbseninseln. Östlicher geht Dänemark nicht. Die Rückreise über die südschwedische Küste (Kåseberga, Trelleborg) führt uns über die Kreidefelsen von Møn in Dänemarks tiefsten Süden – Gedser auf Falster. Von dort sind es nur noch 40 windige Meilen zurück nach Heiligenhafen. In unserem Heimathafen haben wir nach 3,5 Wochen 410 Meilen (= 760 km) auf der Logge.

Film und Vortrag, 2 x 40 Minuten

---

### **Sjælland Rund**



Von Mitte August bis weit in den September soll es ein schöner Segelurlaub werden, doch Flaute, schauriges Wetter und Sturm lassen nicht einen Badetag zu. Dennoch wird es eine schöne Reise, mit witzigen Entdeckungen, unbekanntem Häfen & Inseln. Kopenhagen wird die Überraschung ... wann warst Du zuletzt da? Aber komm' lieber selbst an Bord ...

Film und Vortrag, 2 x 40 Minuten

---

### Über mich:

Skipper oder am besten gleich Kapitän will ich in Eime, einem kleinen Dorf an der Akebeeke, schon mit vier Jahren werden. Mit 16 gehe ich wirklich auf Große Fahrt und später, als Matrose zwischen New York und Colombo oder Liverpool und Kapstadt unterwegs, werde ich am Äquator auf den Namen „Schwertfisch“ getauft. Nicht schlecht, andere Seeleute kommen als Qualle oder Zitteraal nicht so gut über den Äquator. Als immer mehr deutsche Schiffe ausgeflagt werden und gute Seemannschaft nicht mehr gefragt ist, kehrt der Seemann an Land zurück, wird Sozialpädagoge und arbeitet später als Kita-Fachberater im Jugendamt Hannover.

Jahre später entdecke ich meine "alte Liebe" zur See wieder so intensiv, als wäre ich mal eben Zigaretten holen und nicht diese Ewigkeit weg gewesen. Nun hole ich alles nach und segele vom Maschsee, über's Steinhuder Meer auf die Ostsee. Über diesen Kurs hat der Ex-Matrose sein Segelbuch geschrieben, **Segeln lernen, der Kurs zum Erfolg**, erschienen bei



Mohland, ISBN 3-936120-65-X 14,90 €. Wer wissen möchte, wie man Segeln lernt und was "unterwegs" so alles passiert, ist mit diesem Buch schon mal auf dem richtigen Kurs.

Nach vielen Jahren auf und der "finalen" Runde um die Ostsee wird mir das Mare Baltikum langsam zu klein, es geht (auch Einhand) auf die Nordsee, ins Mittelmeer und schließlich über Nordatlantik und Eismeer bis zum 80. Breitengrad nördlich Spitzbergen. Mit fast allen Wassern gewaschen und längst als Segellehrer unterwegs, wird inzwischen auch im Winter gesegelt. Mal in der Karibik, um die Kanarischen Inseln oder wenn ich mit meinen Segelfilmen, Vorträgen und auf meinem Youtube-Kanal auch online "Lust auf Meer" vermitteln kann:

[www.youtube.com/channel/UCH\\_iAzcQTkoPWpk7rx-CDEg](http://www.youtube.com/channel/UCH_iAzcQTkoPWpk7rx-CDEg)